

Die Geschichte der Firma Kneisl ist typisch für die Ansiedlung von Industrie in Geretsried: 1948 bauten die Brüder Wilfried und Walter Kneisl, die als Vertriebene aus der mährischen Stadt Holleschau (heute Holesov, Tschechien) kamen, die 1863 gegründete Firma mit der Sphinx als Markenzeichen aus dem Nichts in dem ehemaligen Rüstungswerk wieder auf. Sie produzierten zunächst in einem ehemaligen Bunker am Buchenweg – dort, wo gegenwärtig (2004) das Knusperhäuschen untergebracht ist. Vier Jahre später verlegten sie die Produktion in das für die Schokoladenherstellung



besser geeignete ehemalige Wohlfahrtsgebäude auf der anderen, westlichen Seite der Stifterstraße. Da Rohstoffe anfangs rar waren, griff man zum Beispiel bei der Herstellung von Marzipan zu einem Trick, indem man mangels Mandeln Kartoffel als Rohmasse verwendete. Diese wurde mit Zucker gemischt und mit Mandelöl aromatisiert, bevor sie, in noch vorhandene Munitionsschachteln verpackt, auf den Markt gebracht wurden.

Die große Aufnahmefähigkeit des deutschen Nachkriegsmarktes führte zu einer ständigen Ausdehnung des Kneisl Angebots an Zucker- und Schokoladenwaren mit dem Schwerpunkt Tafelschokolade. Als Anfang der neunziger Jahre in der Europäischen Union durch die Öffnung der Märkte größere Wirtschafts- und Handelseinheiten entstanden, waren Familienunternehmen wie Kneisl nicht mehr konkurrenzfähig.



*Die Schokoladenfabrik an der Adalbert-Stifter-Straße*

Im Februar 1996 gelangte Kneisl in den Besitz der Firma Gubor, die schon ein halbes Jahr später die Produktion von Schokofrüchten in Geretsried aufgab und sie an ihrem Stammsitz nach Müllheim im Schwarzwald verlagerte. Viele Geretsrieder werden sowohl die Besuche der Schokoladenfabrik, die sie als Schüler erleben durften – als auch den herrlichen Duft von Kakao und Schokolade, der noch auf der Stifterstraße wahrzunehmen war, in Erinnerung behalten.

*Autor: Arthur Zimprich*

*Foto: Familie Kneisl*

*Sponsor: Familie Kneisl*

*Nächste Station: Nr. 11 Ehem. Stifterschule, Stadtbücherei*